

WINTERWEIZEN B

OBIWAN B

VERTRAUE DER MACHT



- ☿ Sichere Erträge bei sehr früher Reife
- ☿ Schneller Start nach Winter
- ☿ Sehr hohe Stickstoffeffizienz
- ☿ Hervorragende Fusariumtoleranz
- ☿ Wild- und vogelabweisend durch Begrannung

- ☿ Resistent gegen die „Orangerote Weizengallmücke“
- ☿ Höchstleistung als Spätsaat- oder Stoppelweizen
- ☿ Ausgeprägte Trockentoleranz
- ☿ Kurzer Wuchs für schnellen Drusch
- ☿ Ideal zur Ernteentzerrung

Sorteneigenschaften Weizen*

Ährenschieben	2	sehr früh - früh
Reife	3	früh
Pflanzenlänge	4	kurz-mittel
Neigung zu Lager	5	mittel

Qualität Weizen*

Hektolitergewicht	5	mittel
Fallzahl	6	mittel - hoch
Rohproteingehalt	3	gering
Sedimentationswert	6	mittel - hoch
Griffigkeit	6	mittel - hoch
Wasseraufnahme	4	gering - mittel
Mineralstoffwertzahl	9	sehr hoch
Mehlausbeute	5	mittel
Volumenausbeute	5	mittel

Ertrag Weizen*

Bestandesdichte	6	mittel-hoch
Kornzahl/Ähre	5	mittel
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 1	6	mittel - hoch
Kornertrag Stufe 2	6	mittel - hoch

Krankheitsanfälligkeit*

Pseudocercospora	5	mittel
Mehltau	5	mittel
Blattseptoria	5	mittel
DTR	5	mittel
Braunrost	4	gering - mittel
Ährenfusarium	3	gering

OBIWAN B

* Einstufung nach BSL 2024

Bestandesführung

Aussaattermin:

möglich

Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Jan | Feb

optimal

Aussaat:

- ☞ Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
- ☞ früh/gut: 280 – 320 K/m²
- ☞ mittel: 320 – 350 K/m²
- ☞ spät/schlecht: 350 – 400 K/m²

Fungizide:

- ☞ Eine Blattbehandlung zur Absicherung von Ertrag und Qualität ist sinnvoll

Düngung:

- ☞ N1 Gabe möglichst früh und leicht erhöht
- ☞ Normale Schossgabe
- ☞ Frühe, qualitätsbetonte Spätdüngung

Wachstumsregler-Einsatz:

- ☞ Im konventionellen Anbau mit mittlerer bis höherer Stickstoffdüngung sind höhere Aufwandmengen erforderlich
- ☞ In sehr trockenen Lagen ist eine mittlere Menge ausreichend

Besonderheiten:

- ☞ OBIWAN ist resistent gegen die „Orangerote Weizengallmücke“
- ☞ OBIWAN ist ca. 1 Woche früher als RUBISKO Bei OBIWAN sind somit alle Maßnahmen noch früher erforderlich als in „normal“ frühen Sorten
- ☞ Kein CTU einsetzen

